



Grünes Zentrum
Lange Geismarstraße 73
37073 Göttingen
presse-goettingen@gj-nds.de
gj-goettingen.de
www.twitter.com/gjgoettingen

Göttingen, 03.08.2017

Pressemitteilung (Nr. 25/2017)

GRÜNE JUGEND kritisiert Abschiebung von junger Frau nach Italien

Gestern wurde eine junge Frau aus Göttingen nach Italien abgeschoben. Genet B. kommt aus dem diktatorisch regierten Eritrea, war dort aufgrund ihres politischen Aktivismus inhaftiert und flüchtete vor der Verfolgung.

Die GRÜNE JUGEND Göttingen kritisiert die Abschiebung scharf, fordert die Rückholung von Genet B. und ruft zur Teilnahme an einer Demonstration gegen die Abschiebep Praxis auf. **Die Demo beginnt am 05.08. um 12 Uhr am Gänseliesel.**

Dazu ein Mitglied der GJ: *„In Italien drohen der Betroffenen Obdachlosigkeit und Armut – das Land ist überfordert. Italien nimmt als Mittelmeeranrainerstaat derzeit den absoluten Großteil der Flüchtenden auf, die über das Mittelmeer kommen. Zahlreiche deutsche Verwaltungsgerichte setzen Abschiebungen nach Italien deshalb aus. Während darüber geredet wird, dass Italien entlastet werden müsse, finden weiterhin Abschiebungen dorthin statt – das ist eine scheinheilige Praxis, die umgehend beendet werden muss.“*

Das GJ-Mitglied weiter: *„Die Betroffene befand sich nach einem Suizidversuch in psychotherapeutischer Betreuung, ihre Abschiebung ist ein unmenschlicher Akt mit potentiell fatalen Folgen. Die an der Abschiebung Beteiligten von Seiten der Ausländerbehörde, Polizei und Landesaufnahmebehörde tragen dafür eine individuelle Verantwortung. Die Zahl der Suizide und Suizid-Versuche unter Geflüchteten hat auch in Niedersachsen in letzter Zeit enorm zugenommen. Verantwortlich dafür ist u.a. die Stigmatisierung von Geflüchteten. Geflüchtete sind Menschen, keine Gefahr, das muss endlich wieder ins öffentliche Bewusstsein rücken.“*

<https://www.nds-fluerat.org/25207/aktuelles/niedersaechsische-verwaltungsgerichte-setzen-abschiebungen-von-fluechtlingen-nach-italien-aus-die-dort-bereits-einen-schutzstatus-erhalten-haben/>

<http://www.zeit.de/gesellschaft/zeitgeschehen/2017-05/fluechtlinge-niedersachsen-suizidversuche-asylbewerber>